

Psychiatrische u. Nerven-Klinik
der Universität.

Fernsprechnummer 55189 und 50664
Bankkonto: Bayerische Staatsbank München 55072
Postcheckkonto: München 6957

München 2 SW, am 26. Nov. 1929
Rufbaumstr. 7

*
Anatomisches Laboratorium

Herrn Professor P. del Rio Hortega, Madrid 21

Laboratorio de Histologia normal
y Patológica de la Junta para Ampliacion de Estudios.

Hochverehrter Herr Kollege!

Ich möchte Ihnen nachträglich noch vielmals danken für Ihr freundliches Schreiben und den Glückwunsch für die Ueberreichung des Achúcarro - Preises. Es war mir eine besondere Freude, Ihren Schülern mein Laboratorium zeigen zu dürfen und ich hoffe, dass ich bald einmal Gelegenheit haben werde Sie selber hier zu begrüßen.

Mit gleicher Post sende ich Ihnen einige Separata und benütze die Gelegenheit Ihnen für Ihre freundliche Zusendung herzlichst zu danken. Auch gerade die letzte Arbeit über die Oligodendroglia hat mich sehr interessiert. Wie Sie aus dem Separaten ersehen können, habe ich mich in meinen letzten Publikationen nicht mehr ^{langgehend} mit dem Gliaproblem beschäftigt. Ich will mich diesem jetzt aber wieder zuwenden. Besonders interessiert mich zur Zeit die Klasmatodendrose als Ausdruck der Reichardt'schen "Hirn-

schwellung " , Bei Tumoren findet man diese Veränderung in der weissen Substanz auch in Hirnteilen, die vom Sitz des Tumors ganz weit entfernt sind, besonders deutlich auch im Nervus opticus und in der Medulla oblongata.

Indem ich Ihnen nochmals bestens danke und meinen Wunsch wiederhole , Sie persönlich kennen lernen zu dürfen ,

bin ich mit der Versicherung
aufrichtiger Verehrung

Ihr

ergebenster

A. May.

P.s. Herr Geheimrat B o r s t hat mir erzählt, dass er Sie in Madrid kennen gelernt hat. Auch er würde sich sehr freuen, Sie einmal hier zu begrüßen.

Aus Ihrem Schreiben entnehme ich, dass Sie von einer meiner Arbeiten über Neuroglia kein Separatum erhalten haben. Bitte möchten Sie mir den Titel angeben, damit ich Ihnen die betreffende Arbeit zusenden kann.

Ich würde es amperodendlichen Bewußtsein,
kennn Sie mit entwerpen könnten,
eine Ihre Arbeit in der Zeit zu publizieren.
Ich habe persönliche Beziehungen zum
Münchener med. Vorlesung, zum Archiv
für Psychiatrie und zur Zeitschr. f. d. ges.
Neurologie und Psychiatrie und wäre Ihnen
gerne bei einer Vermittlung behilflich.